

RECHENSCHAFTSBERICHT

zur

Jahresrechnung 2014 gemäß § 81 Abs. 4 KommHV

Feststellung des Jahresergebnisses 2014 (Haushaltsrechnung S. 26 und 34)

		lt. Haush.plan	Mehrung/Minderung
	EURO	EURO	EURO
Verwaltungshaushalt Solleinnahmen/-ausgaben	878.312,75	892.600,00	-14.287,25
Vermögenshaushalt Solleinnahmen/-ausgaben	88.789,99	30.000,00	+58.789,99
Gesamthaushalt	967.102,74	922.600,00	+44.502,74

Die Einnahmen des Verwaltungshaushaltes (Haushaltsrechnung S. 26) lagen 14.287,25 € unter dem Haushaltsansatz 2014, was überwiegend darauf zurückzuführen ist, dass die Zuführung aus der allgemeinen Rücklage über den Vermögenshaushalt nicht in Anspruch genommen werden musste (Haushaltsansatz 23.000 €).

Diese Schonung der allgemeinen Rücklage wurde ermöglicht durch Mehreinnahmen und Minderausgaben. Bezüglich der **Mehreinnahmen** wird insbesondere auf folgende Haushaltsstellen verwiesen:

	Haushaltstelle	Art der Einnahmen	Betrag in €
•	0.0200.1000	Verwaltungsgebühren allgemein	1.364,60
•	0.0300.1601	Finanzverw. – Erst.d.Bundes, Altersteilzeitgesetz	1.405,92
•	0.0501.1000	Verwaltungsgebühren Standesamt	1.965,00
•	0.0521.1610	Wahlen - Erstattungen des Landes	7.700,62

Die daneben erzielten **Minderausgaben** verteilen sich auf eine Vielzahl von Haushaltsstellen. Die größten Einsparungen wurden wie folgt erzielt:

	Haushaltstelle	Art der Ausgaben	Betrag in €
•	0.0200.5200	Hauptverwaltung – Beschaff. Verw.-u. Zweckaussta.	1.307,17
•	0.0200.6500	Hauptverwaltung – Bürobedarf	1.507,20
•	0.0200.6540	Hauptverwaltung – Dienstreisen	1.117,85
•	0.0200.6580	Hauptverwaltung – sonstige Geschäftsausgaben	2.000,00

•	0.0241.6321	Öffentlichkeitsarbeit – Infoblatt	2.041,26
•	0.0300.5200	Finanzverwaltung – Beschaff. Verw.-u.Zweckaussta.	1.000,00
•	0.0300.6500	Finanzverwaltung – Bürobedarf	1.479,97
•	0.0501.5620	Standesamt – Aus- u. Fortbildungen	2.000,00
•	0.0501.6500	Standesamt – Bürobedarf	1.429,28
•	0.0600.5000	Rathaus – Gebäude- u. Grundstücksunterhalt	4.412,90
•	0.0600.5201	Rathaus – Verw.-u.Zweckausst. – Beschaffung	2.192,97
•	0.0600.5203	Rathaus – Verw.-u.Zweckausst. – Instandhaltung	1.019,07
•	0.0600.5400	Rathaus – Bewirtschaftungskosten	3.053,51
•	0.0600.5433	Rathaus – Vergütung a. Reinigungsunternehmen	1.559,29
•	0.0600.6520	Rathaus – Post- u. Fernmeldegebühren	2.422,49
•	0.0600.6525	Rathaus – GEZ	1.200,00
•	0.0601.6322	EDV-Anlage – Kosten an Dritte	10.834,44
•	0.0601.6370	EDV-Anlage – Sachbedarf für EDV-Anlagen	2.520,47
•	0.0800.5620	Einrichtungen für Verwaltung - Fortbildungskosten	3.375,50
•	0.xxxx.4xxx	Personalkosten auf vielen Haushaltsstellen (überwiegend krankheitsbedingt)	60.828,37

Diesen Minderausgaben stehen jedoch auch Mehrausgaben gegenüber. Hier sind besonders zu nennen:

	Haushaltstelle	Art der Ausgaben	Betrag in €
•	0.0601.6374	EDV – Wartungsgebühren	2.538,33
•	0.1100.6360	Öffentliche Sicherheit und Ordnung – Kosten für Pässe und Ausweise an Bundesdruckerei	9.337,47

Weitergehend wird hier auf die Liste der Überschreitungen verwiesen.

Die Mehreinnahmen sowie die Mehr- und insbesondere die Minderausgaben führten im Ergebnis zu einer Zuführung an den Vermögenshaushalt von 88.789,99 €.

Im **Vermögenshaushalt** sind nur folgende Ausgaben (Haushaltsrechnung S. 28-34) angefallen:

	Haushaltstelle	Art der Ausgaben	Betrag in €
•	1.0200.9350	Hauptverwaltung – Mobiliar Techn. Bauamt + EWO	2.962,37
•	1.0601.9350	EDV-Anlage – 2 Scanner für Archivierung	1.833,79
•	1.0601.9600	EDV-Anlage – Lifebook für Bgm. Erl.	1.271,88

Die erste Position ist mit einer Haushaltsüberschreitung in Höhe von 962,37 € verbunden.

Die Ausgaben des Vermögenshaushaltes wurden durch die Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt in Höhe von 88.789,99 € gedeckt.

Damit ergab sich im Vermögenshaushalt ein Überschuss von 82.721,95 €, der der allgemeinen Rücklage zugeführt werden konnte. Durch diese Zuführung betrug die **allgemeinen Rücklage** am Ende des Haushaltsjahres 194.244,08 €.

Margetshöchheim, 10. Juni 2015



(Hartmann)
Kämmerer

ÜBERSICHT über die RÜCKLAGEN (§ 81 Abs. 2 KommHV)

Haushaltsjahr 2014

Art der Rücklagen	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Änderungen während d. Haushaltsjahres		Stand am Ende des Haushaltsjahres
	EURO 2	Zuführungen EURO 3	Entnahmen EURO 4	EURO 5
1. Allgemeine Rücklage	111.522,13	82.721,95	0,00	194.244,08
2. Sonderrücklagen:	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe 2:	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Gesamtrücklagen	111.522,13	82.721,95	0,00	194.244,08

Nachrichtlich (Berechnung des Mindestbetrages der allgemeinen Rücklage § 20 Abs. 2 KommHV)

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes der letzten 3 Jahre:

Hj. 2011	792.029,86	€
Hj. 2012	725.408,85	€
Hj. 2013	768.321,57	€
Gesamt:	2.285.760,28	€

Durchschnitt der letzten 3 Jahre:

761.920,09	€
Hiervon 1 v.H.:	
7.619,20	€

Verwaltungsgemeinschaft MARGETSHÖCHHEIM

ÜBERSICHT über die **SCHULDEN** (§ 81 Abs. 2 KommHV)

Haushaltsjahr 2014

Art der Schulden	Stand zu Beginn d. Haushaltsjahres	Änderungen während des Haushaltsjahres				Stand am Ende d. Haushaltsjahres	
		Kreditaufnahme		Tilgung			Sonst. Abgänge
		€	3	€	5		
2	€	3	€	5	€	7	
1. Schulden aus Krediten von/vom							
Bund, LAF, ERP-Sondervermögen							
Land							
Gemeinden und Gemeindeverbänden							
Zweckverbänden und dgl							
sonstigem öffentlichen Bereich							
Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe 1:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2. Innere Darlehen aus Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe 2:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3. Äußere Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe 3:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4. Belastungen aus Rechtsgeschäften die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Summe 4:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Gesamtschulden:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

VERMÖGENSÜBERSICHT (§ 81 KommHV)

Haushaltsjahr 2014

	Stand zu Beginn d. Haushaltsjahres	Änderungen im Haushaltsjahr			Stand am Ende d. Haushaltsjahres
		Zugang	Abgang	Abschreibungen	
		EURO 3	EURO 4	EURO 5	
1	EURO 2				EURO 6
A. Vermögen nach § 76 Abs. 1 KommHV					
1. Forderungen des Anlagevermögens					
1.1 Beteiligungen sowie Wertpapiere, die zum Zwecke der Beteiligung erworben wurden					
1.2 Forderungen aus Darlehen die aus Mitteln des Haushalts in Erfüllung einer Aufgabe gewährt wurden					
1.3 Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen					
1.4 Das im Eigenbetrieb eingebrachte Eigenkapital					
2. Geldanlagen					
2.1 Allgemeine Rücklage	111.522,13	82.721,95	0,00	0,00	194.244,08
2.2 Einlagen bei Geldinstituten					
2.3 Sonstige Forderungen					
Summe A:	111.522,13	82.721,95	0,00	0,00	194.244,08
B. Vermögen nach § 76 Abs. 2 KommHV					
- ohne Anfall -					
Summe B:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

VERMÖGENSÜBERSICHT
Haushaltsjahr 2014

Seite 2

	Stand zu Beginn d. Haushaltsjahres		Änderungen im Haushaltsjahr		Stand am Ende d. Haushaltsjahres	
	EURO	2	Zugang	Abgang	EURO	6
			EURO	EURO		
1			3	4	5	
C.) Vermögen nach § 76 Abs. 4 KommHV (nicht kostenrechnende Einrichtungen)						
Inventar und Geräte (50 % d. Zuganges/Zuschuss + 6,25 % aus Restbetrag = Restabschreibung auf 8 Jahre (Nachweis siehe unten))		53.531,05	6.068,04	0,00	21.629,83	37.969,26
Personalraum –Küche (5 % linear 20 Jahre) Anschaffungswert: 14.820,16 €)		14.079,15	0,00	0,00	741,01	13.338,14
Summe C:		67.610,20	6.068,04	0,00	22.370,84	51.307,40
Gesamtvermögen:		179.132,33	88.789,99	0,00	22.370,84	245.551,48

Nachweis der Abschreibungsbeträge Inventar und Geräte

Jahr	50 % des Anschaffungswertes als Abschreibungswert im Anschaffungsjahr	Beträge in €		fixer Abschreibungsbetrag ab Folgejahr (für 8 Jahre) (6,25 % aus dem Anschaffungswert)	verbleibender Restwert zum 31.12.2014
		Vortrag	Restwert zum 31.12.2013		
2006 und Vorjahre	92.087,87	11.511,01	11.511,01	11.511,01	0,00
2007	3.554,61	888,63	888,63	444,33	444,30
2008	5.363,53	2.011,32	2.011,32	670,44	1.340,88
2009	3.258,30	1.629,13	1.629,13	407,29	1.221,84
2010	4.460,89	2.788,05	2.788,05	557,61	2.230,44
2011	19.837,52	14.878,14	14.878,14	2.479,69	12.398,45
2012	3.029,43	2.650,74	2.650,74	378,68	2.272,06
2013	17.174,03	17.174,03	17.174,03	2.146,76	15.027,27
2014	3.034,02	0,00	0,00	379,25	3.034,02
Summe Restwert:	-----	53.531,05	53.531,05	-----	37.969,26